

11	21.10.	32	14	100%
----	--------	----	----	------

An das Finanzamt München
Abteilung
Körperschaften

Steuernummer
143/212/10423

Körperschaftsteuererklärung und Erklärung zu gesonderten Feststellungen von Besteuerungsgrundlagen, die in Zusammenhang mit der Körperschaftsteuer- veranlagung durchzuführen sind

Für unbeschränkt Steuerpflichtige, bei denen auch andere
Einkünfte als solche aus Gewerbebetrieb vorliegen können

Die mit einem Kreuz versehenen Zeilen besprechen die Einkünfte
aus der Anlage zur Körperschaftsteuererklärung

Allgemeine Angaben

Bezeichnung der Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse
CIRCOLO CENTO FIORI e.V.

Ort, Hausnummer
Marianne-Brandt-Str. 13

Postleitzahl Postfach

80807 1

Postleitzahl
80807 München

Telefonisch erreichbar unter Nr.

Ort der Geschäftsleitung
Marianne-Brandt-Str. 13

Internetadresse

www.centofiori.de

Ort des Sitzes
München

E-Mail

centofiori@gmx.de

Vorsitzender oder Geschäftsführer (mit Anschrift)

Maria Vicinanza, Centa-Hecker-Bogen 41, 80737 München

Telefonisch erreichbar unter Nr.

Dalia Crimi, Marianne-Brandt-Str. 13 Mü

Gegenstand des Unternehmens oder Zweck der Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse

Zweck des Vereins ist die Förderung der Solidarität

zwischen Italienern, Deutschen und anderen Nationalitäten

Registriergerichtliche Eintragung

Registriergericht

Nein Ja, beim

Amtsgericht München

die Eintragung

ist erfolgt am

20.02.2014

Registernummer

14728

Bankverbindung – bitte stets angeben –

IBAN

DE09430609678204695200

BIC

GENODEM33GLS

Geldinstitut (Zentralstelle) und Ort

GLS Bank München

Name eines von Zeile 1 abweichenden Kontoinhabers

Der Steuerbescheid soll folgendem von den Zeilen 1 bis 8 abweichenden Empfänger/Bevollmächtigten/Postempfänger zugestellt werden.

Empfängerbescheid wird gesondert liegt dem Finanzamt vor

Abchrift der Satzung in der zur Zeit gültigen Fassung vom wird gesondert liegt dem Finanzamt vor

Abchrift des Beschlusses über die Festsetzung der für 2014 gültigen Mitgliederbeiträge wird gesondert liegt dem Finanzamt vor

Abweichendes Wirtschaftsjahr Rumpfwirtschaftsjahr liegt dem Finanzamt vor

Abweichendes Wirtschaftsjahr vom bis Rumpfwirtschaftsjahr vom bis

99 11

Die Körperschaft ist steuerbefreit nach § 5 Abs. 1 Nr. 1 KStG Befreiung nach § 5 Abs. 1 Nr. 2 KStG Ja = 1

Befreiung nach anderen Vorschriften Ja = 2 15

Folgende Anlagen sind beigelegt:

Anlage AE Anlage EÜR Anlage GR Anlage L Ausw Anlage OT Ausw

Anlage SP Anlage V Ausw Anlage WA Anlage Zinsbeschränkt Ausw

Unterschrift

Bei der Anfertigung dieser Erklärung hat mitgewirkt

(Name, Anschrift, Nr.-Nr.)

Dalia Crimi, Marianne-Brandt-Str. 13, 80807 München

Maria Vicinanza, Centa-Hecker-Bogen 41, 80737 München

Bogen 41, 80737 München

Ort, Datum

München, 20.05.2015

Dalia Crimi

(Stempel)

Die Erklärung muss von gesetzlichem Vertreter des Steuerpflichtigen
eigenhändig unterschrieben sein.

Mindestens nach dem Jahresabschluss. Da mit der Neuauflage eingeführter
Daten werden auf Grund § 146 § 145 und § 141 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 i. V. m. § 11 KStG und
§ 26 EStG erfolgt

Steuernummer		Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen Negative Beträge in Rot oder mit Minuszeichen		99	13	
				EUR	EUR	
Einkommen im Kalenderjahr 2014 ●●●						
Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft						
Gewinn und Veräußerungsgewinn Berechnungsgrundlagen erläutert in beigefügten Anlagen L (Anlagen in Ziffern 12 bis 17, 19 bis 21, 23, 27 und 132 bis 137 der Anlage L erfüllen)						
21					/	
Einkünfte aus Gewerbebetrieb						
Gewinn (einschließlich Veräußerungsgewinn) aus eigenem Betrieb / aus der Gesellschaft (Art des Gewinners, bei Grundstücksteilhaber/-besitzer auch Betriebsnummer und Steuernummer)						
22	1	150			150	
23	Werbungskosten	151			151	
24	als Mitarbeiter/nehmer (Gesellschaft, Finanzamt, Steuernummer)	152			152	
25						
30	Dazu / Davon ab: Einkünfte aus Gewerbebetrieb					
31	bei einem Organträger Dazu ab / Davon ab: Summe der Beträge lt. Zeile 12 aller Anlagen OT					
Einkünfte aus selbständiger Arbeit						
Gewinn aus eigenem Betrieb (einschl. Veräußerungsgewinn) (Art der Tätigkeit)						
32		160			160	
33	aus Beteiligung (Gesellschaft, Finanzamt, Steuernummer)	161			161	
34						
36	Dazu / Davon ab: Einkünfte aus selbständiger Arbeit					
Einkünfte aus Kapitalvermögen ●						
37	Dazu / Davon ab: Einkünfte aus Kapitalvermögen (unter Berücksichtigung des § 20 Abs. 9 und Abs. 9a EStG; lt. gesonderter Ermittlung)				40	40
Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung						
41	Dazu / Davon ab: Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (lt. beigefügten Anlagen V)					
Sonstige Einkünfte						
Einnahmen aus wiederkehrenden Bezügen						
42	Einnahmen	58			58	
43	Davon ab: Werbungskosten	60			60	
43a	Einkünfte aus wiederkehrenden Bezügen					
Private Veräußerungsgeschäfte						
44	Einkünfte aus privaten Veräußerungsgeschäften (nur positive Beträge, ggf. nach Verrechnung mit vortragfähigen Verlusten; lt. gesonderter Einzelaufstellung)					
44		62			62	
Leistungen						
Einnahmen						
45a	Davon ab: Werbungskosten					
46		64			64	
Einkünfte aus Leistungen						
47	Dazu / Davon ab: Sonstige Einkünfte (Summe des Betrages in Zeile 43a und der positiven Beträge in Zeilen 44 und 46)					
48	Summe der Einkünfte					
49 und 50						
51	Davon ab: Freibetrag für Land- und Forstwirtschaft (§ 13 Abs. 3 EStG)					
52	Zwischensumme					
Davon ab: Zuwendungen nach § 9 Abs. 1 Nr. 2 KStG zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke (z. B. Kirchen)						
52b	Die abziehbaren Zuwendungen sind unter Verwendung der Anlage SP zu ermitteln – auch soweit sie in 2014 geleistet worden sind –, wenn zum 31. 12. 2013 ein Vortrag aus Großspenden (ggf. aus Großspendern an Stiftungen) besteht				10	10
52b	lt. Zeile 22 der Anlage SP sind insgesamt abziehbar (zwei mit Zeile 54)					
53	Außer in den Fällen der Zeile 52b:					
54	Abziehbare Zuwendungen für steuerbegünstigte Zwecke (Betrag lt. Zeile 52)					
54a	Zwischensumme (Überschlag)					

Steuerpflichtiger

Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen
Negative Beträge in Rot oder mit Minuszeichen
EUR

99 15

54a	Zwischensumme (Übertrag)			
55	bei einem Organträger Dazu / Davon ab: Kontante zurechnende Einkommen der Organgesellschaften (Summe der Beträge aus Zeile 25 aller Anlagen OT)			
56	Zwischensumme			
57	Zu § 17 Abs. 4 Nur im Falle von Übertragungen mit steuerlicher Rückwirkung der Anwendung des § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmschG zum übernehmenden Rechtsinhaber			
57	Betrag lt. Zeile 56			
58	Davon ab: Im Betrag lt. Zeile 57 enthaltene positive Einkünfte des übertragenden oder einbringenden Rechtsinhabers im Rückwirkungszeitraum aus eigenen Übernahmen	53		53
59	Davon ab: Im Betrag lt. Zeile 57 enthaltene positive Einkünfte des übertragenden oder einbringenden Rechtsinhabers im Rückwirkungszeitraum lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung einer Personengesellschaft	54		54
60a	Davon ab: Im Betrag lt. Zeile 57 enthaltene positive Einkünfte des übertragenden oder einbringenden Rechtsinhabers im Rückwirkungszeitraum lt. gesonderter und einheitlicher Feststellungen nach § 14 Abs. 5 KStG (Summe der Beträge lt. Zeile 27 aller Anlagen OT)			
60	Zwischensumme Wenn negativ: Nach § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmschG nicht ausgleichsfähiger Verlust des übernehmenden Rechtsinhabers (Übertrag eines negativen Betrages in die Hauptspalte mit umgekehrtem Vorzeichen)			
61	Gesamtbetrag der Einkünfte			
61a	Davon ab: Verlustabzug (Beträge ohne Vorzeichen eintragen)			47
62	Verlustvortrag (Summe der Beträge lt. Zeilen 78 und 80)			67
62a	Verlustrücktrag aus 2010 auf 2014			
62b	Zwischensumme			
63	Davon ab: Abzugsbetrag nach § 10g EStG (jeweils höchstens bis auf 1 €)	43		43
64	Einkommen			
67	Davon ab: Freibetrag nach <input type="checkbox"/> § 24 oder <input type="checkbox"/> § 25 KStG <input checked="" type="checkbox"/>			28
68	Zu versteuerndes Einkommen			
Aufteilung des zu versteuernden Einkommens nach Steuersätzen				
69	Von dem Betrag lt. Zeile 68 unterliegen einer Körperschaftsteuer in Höhe von	Einkommenssatz EUR	Mitgeschuldener auf volle Euro abgerundet EUR	
70	15 % (§ 23 Abs. 1 KStG)			
71	%	62		
Nur bei Berufsverbänden:				
71a	Einnahmen			
71b	Mittel, die für die unmittelbare oder mittelbare Unterstützung oder Förderung politischer Parteien verwendet wurden	80		80
71c	Körperschaftsteuer (50 % des Betrages aus Zeile 71b)			
				99 37
Verbleibender Verlustvortrag (§ 31 Abs. 1, § 8 Abs. 1 KStG, § 10d EStG)				
71	Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12.2013	15		10
72	Berücksichtigungsfähiger steuerlicher Verlust 2014: Negativer Betrag lt. Zeile 61 oder wenn Betrag lt. Zeile 62 Vorspalte negativ Betrag lt. Zeile 60 Vorspalte positiv oder insgesamt eintragen			15
73	Davon ab: Verlustrücktrag auf das Einkommen 2012, höchstens 1 Mio. € <input checked="" type="checkbox"/>			
74	Kein Verlustrücktrag			
75	Ergebnis / Dazu (vortragfähiger Verlust des Jahres 2014)			
76	Zwischensumme (Übertrag)			

Steuernummer		Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen		99	37
		EUR	EUR		
76	Zwischensumme (Übertrag)				
77	Abzug des zum 31.12.2013 festgestellten Verlustvortrags in 2014: Positiver Gesamtbetrag der Einkünfte (Betrag lt. Zeile 61)				
77a	<i>Im Falle von Übertragungen mit abwerflicher Rückverteilung keine überschüssigen Rückverträge. Davon ab: Im Betrag lt. Zeile 77 enthaltene positive Einkünfte des Übertragenden oder entlassenden Rückverträgers im Rückverlegungszeitraum (vgl. § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG) - Summe der Beträge lt. Zeilen 78 bis 79a Vorspalte</i>				
77b	Zwischensumme				
78	Davon ab: Niedrigerer Betrag aus Zeile 76 oder 77b, höchstens 1 Mio. €				
79	Zwischensumme				
80	Davon ab: Betrag aus Zeile 79 Hauptspalte, höchstens 60 % des Betrages aus Zeile 79 Vorspalte				
81	Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12.2014				

		Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen		99	15
		EUR	EUR		
82a	Verbleibender Zuwendungsvortrag (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 Satz 9 und 10 KStG, § 50d Abs. 4 EStG) (Zeilen 82 bis 86 nicht ausfüllen in den Fällen der Zeile 82b)				
82	Verbleibender Zuwendungsvortrag zum 31.12.2013		45	45	
83	Dazu: Im Kalenderjahr 2014 bzw. im Wirtschaftsjahr 2013/2014 gewährte Zuwendungen (Spenden und Mitgliedsbeiträge) für steuerbegünstigte Zwecke i. S. der §§ 52 bis 54 AO aus Beteiligung an einer Mitunternehmerschaft z. gewinnlos. Veranlassung		48	48	
84	Dazu: Im Kalenderjahr 2014 bzw. im Wirtschaftsjahr 2013/2014 gewährte Zuwendungen (Spenden und Mitgliedsbeiträge) für steuerbegünstigte Zwecke i. S. der §§ 52 bis 54 AO z. Zuwendungsleistungen		40	40	
84a	In Zeilen 83 und 84 enthaltene Zuwendungen an Empfänger im EU-/EWR-Ausland	42		42	
85	Summe				
86	<i>Nur ausfüllen, wenn für Höchstbetragberechnung erforderlich</i> Summe der gesamten Umsätze sowie der im Kalenderjahr aufgewendeten Löhne und Gehälter	18		18	
87	Davon ab: Unter Beachtung der Höchstbeträge abzugsfähige Zuwendungen (Übertrag nach Zeile 84)				
82b	Verbleibender Zuwendungsvortrag zum 31.12.2014 in den Fällen der Zeilen 82 bis 87				
88	Verbleibender Zuwendungsvortrag zum 31.12.2014 in den Fällen der Zeile 82b: Betrag lt. Zeile 21 der Anlage SP		44	44	



CIRCOLO CENTO FIORI

FONDATAIO NEL 1980

Jahreskassenbericht (Bank)

Einnahmen und Ausgaben 2012	Angaben in Euro
Kassenbestand (Bank) am 01.01.2012	6700,39
Vereinsbereich	
Mitgliedsbeiträge	700,00
aus den Mitgliedern eingegangenen Spenden	300,01
Miete Trefflokal	-239,50
Miete Internetseite	-119,88
Kontoführung	
Kontoführung	-80,90
Überweisungsformulare	-72,38
Kulturelle Veranstaltungen	
Veranstaltungskosten	-2729,10
Veranstaltungseinnahmen (Eintritte)	342,50
Zuschuss Kulturreferat Stadt München	600,00
Veranstaltungsbezogene Spenden	450,00
Spende an Gesellschaft Förderung	
Sprachen- u. Dolmetscherinstitut	-300,00
Gewinn aus anderen Geschäftsbetrieben	
Speisen und Getränkeverkauf	250,00
Kassenbestand (Bank) am 31.12.2012	5801,14

München, 31.12.2012

